

Jahresbericht 2018

I Das Kinderzentrum Maulbronn

Das Kinderzentrum Maulbronn besteht aus einem ambulanten Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ) und der Klinik für Kinderneurologie und Sozialpädiatrie; der Klinikbereich umfasst eine Kinder- und Jugendlichen-Station mit 24 Einheiten und eine Eltern-Kind-Station mit 18 Einheiten.

Im Kinderzentrum Maulbronn werden Kinder mit chronischen Erkrankungen, Entwicklungsstörungen, Behinderungen und psychosozialen Störungen aus medizinischer, psychologischer und sozialer Sicht interdisziplinär und umfassend versorgt.

Die besondere Aufgabe besteht in der Abklärung, Behandlung und Beratung bei Kindern mit komplexen oder schwierigen Fragestellungen, insbesondere aus den Bereichen:

- Neurologischer Krankheiten
- Psychischer und psychosomatischer Störungen
- Entwicklungsstörungen und Behinderungen
- Störungen des familiären und sozialen Umfeldes

Die Arbeit hat das Ziel, für die Kinder eine größtmögliche Selbstständigkeit und damit verbunden die bestmögliche Eingliederung in Familie und Gesellschaft bzw. Teilhabe am öffentlichen Leben zu erreichen. Mitarbeiter aus unterschiedlichen Berufsgruppen arbeiten dazu interdisziplinär und gemeinsam mit den Kindern und deren Bezugspersonen an den individuellen Zielen.

Wichtige Bestandteile der Arbeit sind der Austausch, die Beratung und Anleitung der Bezugspersonen sowie die Zusammenarbeit mit den Ansprechpartnern im sozialen Umfeld des Kindes wie niedergelassene Ärzte, Therapeuten, Fördereinrichtungen und Ämter.

Aufgrund der speziellen Versorgungsangebote sowie der Behandlung von Kindern mit spezifischen Problemen erhält das Kinderzentrum v. a. im stationären Bereich Zuweisungen aus ganz Baden-Württemberg und darüber hinaus.

Träger und Eigentümer der Gebäude des Kinderzentrums ist der Verein Kinderzentrum e.V.; die Klinik wird betrieben von der gGmbH Kinderzentrum Maulbronn, deren Gesellschafter der Verein Kinderzentrum e.V. (Mehrheitsgesellschafter), die Stadt Maulbronn, der Enzkreis und seine Klinikholding. Die Gesellschafter übernehmen keinerlei finanzielle Verantwortung, Abmangel und Investitionen (soweit nicht vom Land gefördert) werden ausschließlich vom Förderverein, der Christophorushilfe e.V., getragen.

II Verwendung der Spendenmittel 2018

Im Jahr 2018 wurden Projekte im Kinderzentrum mit insgesamt **241.924,05 Euro** unterstützt.

Im Einzelnen waren dies folgende Projekte:

Kayserbetten übernommen von Leibinger Stiftung	8.596,93 Euro
EDV/Software/EEG-Gerät davon TEUR 10 von Heidenhof Stiftung	43.452,38 Euro
Ausstattung Fahrradwerkstatt für Therapie	499,52 Euro
Betriebskostenzuschuss für Schwimmbad	24.000,00 Euro
Betriebskostenzuschuss für Schule und Kindergarten	38.000,00 Euro
Galileo-Handtrainingsgerät für Therapieanwendungen	4.319,20 Euro
Therapieunterstützung	1.200,00 Euro
Pastorationsvergütung	5.000,00 Euro
Anbau	5.753,67 Euro
Sonstige Ausstattungen wie Spielzeuge und – geräte, Therapiematerial	6.251,37 Euro
Vorbereitungsmaßnahmen für Sanierung Altbau	104.850,98 Euro

Projekt Rücklagenbildung nach § 58 AO

Wie oben bereits erläutert, hat das Kinderzentrum als Mehrheitsgesellschafter den Trägerverein Kinderzentrum Maulbronn e.V., der außer dem „alten Krankenhausgebäude“, das ihm bei der Gründung vom Enzkreis überlassen wurde, kein Vermögen und auch keine laufenden Einnahmen hat, da dieses Gebäude der Klinik Kinderzentrum Maulbronn gGmbH kostenlos überlassen wird.

Da wir beim Kinderzentrum aufgrund der Situation des alten Gebäudebestandes mit immer wieder unvorhersehbaren Instandhaltungsaufwendungen rechnen müssen und auch die aktuelle Vergütungspraxis der Kassen oftmals keine ausreichende Kostendeckung gewährleistet, sind wir gezwungen hier eine entsprechende Vorsorge zu treffen. Aus diesem Grund legen wir einen Teil der jährlichen Einnahmen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten in eine Rücklage nach § 58 AO.

Diese Rücklage beträgt wie im Vorjahr TEUR 750, da wir hier in diesem Jahr keine weiteren Beträge zugewiesen haben.

Projekt EDV/Klinikinformationssystem

Im Jahr 2017 haben wir zur umfassenden Weiterentwicklung, Erneuerung und die EEG Soft-und Hardware insgesamt zur teilweisen Finanzierung TEUR 341 aus Spendenmittel zugesagt. Das Projekt verzögert sich zwar etwas, aber wir haben hier in 2018 weitere TEUR 43 übernommen, wovon wir TEUR 10 von der Heidenhof Stiftung erhalten haben. Insgesamt haben wir hier bisher TEUR 141 aufgewendet. Für den Restbetrag von TEUR 200 haben wir in diesem Jahr weitere TEUR 135 zurückgestellt, so dass dieser jetzt in vollem Umfang bereit steht.

Projekt Sanierung Altbau und Weiterentwicklung der Klinik

Nachdem der Erweiterungsbau 2016 fertig gestellt wurde steht nun die Weiterentwicklung der Klinik und die Sanierung des Altbaus an. Zu diesem Bereich gehört auch die Rücklage für Erhalt der Bausubstanz, welche ursprünglich für die Dachsanierung vorgesehen war, welche in diesem Zusammenhang ebenfalls erfolgen soll. In diesem Jahr wurde eine Kostenschätzung für dieses Vorhaben wegen erhöhter Anforderungen an den Brandschutz von 4,5 Mio. Euro auf ca. 9 Mio. Euro vorgelegt. Wir gehen davon aus, dass mindestens die Hälfte dieser Summe durch Spendenmittel aufgebracht werden muss. Anträge bzw. Gespräche auf Bezuschussung des Landes und der Kommunalen Träger laufen derzeit. Wir rechnen hier mit einer Entscheidung bis Jahresende 2019/Frühjahr 2020. In 2018 haben wir hier für Planung und Vorbereitungsarbeiten bereit TEUR 108 aufgewendet. Aus dem Spendeneingang 2018 konnten wir der im letzten Jahr hierfür gebildeten Rücklage weitere TEUR 40 zuweisen, so dass wir hier jetzt ein Rücklage von TEUR 440 und für die Dachsanierung TEUR 393 bereitgestellt haben.

Diese Finanzierung bereitet uns derzeit Kopfzerbrechen und stellt uns wieder vor eine neue große Herausforderung. Wir sind hierbei auf die Unterstützung von vielen Spendern angewiesen.

Ausblick auf das Jahr 2019

Neben den bereits fest zugesagten Betriebskostenzuschüssen für den Betrieb von Bewegungsbad, Kindergarten, Schule und Pastorationsvergütung über insgesamt 77.000,-- Euro und kleineren Investitionen in Klinikausstattung, steht die Aufbringung der Mittel für die Sanierung des Altbaus im Vordergrund. Wobei in zwei Teilprojekten aus der Sanierungsmaßnahme die Sanierung des Therapiebades und die Verlegung der Schule in das nebenstehende Personalwohngebäude bereits in 2019 angegangen werden sollen. Weiter steht die Umsetzung der Erneuerung und Weiterentwicklung des Klinikinformationssystem für das wir die eingeplanten Mittel bereits zurückgestellt haben auf der Tagesordnung. In 2019 liegt unser Schwerpunkt weiterhin Mittel für das Vorhaben Kliniksanierung und Weiterentwicklung zu sammeln, für welches wir Spendenmittel in Höhe von ca. 4.5 Mio. Euro benötigen.

III Rechtliche Verhältnisse und Organisation des Fördervereins Christophorushilfe

Vereinsname: Christophorushilfe e.V. Förderverein für das Kinderzentrum Maulbronn

Vereinsregister: VR-Nr. 510152 im Vereinsregister des Amtsgerichts Mannheim

Satzung: Gültig in der Fassung vom 9. Juli 2016

Geschäftsjahr: Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr

Vorstand: Vorsitzender: Karl Craiß, Dipl.Bankfachwirt, Sternenfels (bis 2020)

1.Stellvertreter: Sabine Leibbrandt, Pfarrerin, Maulbronn (bis 2019)

2.Stellvertreter: Werner Hupbauer, Dipl.Verwaltungswirt, Oberderdingen (bis 2021)

3.Stellvertreter: Fritz Schäfer, Bankvorstand, Sternenfels (bis 2023)

Ausschuss: Vorstand der Christophorushilfe e.V. (s.o.)

1 Vertreter der Klinik Kinderzentrum Maulbronn gGmbH:
Kfm.GF Dirk Berner, Maulbronn

1 Vertreter des Vereins Kinderzentrum Maulbronn e.V.
Andreas Felchle, Bürgermeister, Maulbronn

Wolf-Dieter Fuchslocher, Rechtsanwalt, Mühlacker (bis 2023)

Harald Müller, Konrektor i.R., Waldbronn (bis 2020)

Christine Stamler, Maulbronn (bis 2023)

Klaus Kaiser, Wirtschaftsprüfer, Waldbronn (bis 2023)

Hans-Peter Spieth, Bankkauffmann, Hofheim (bis 2020)

Heinz Schmollinger, Dipl.Verwaltungswirt, Maulbronn (bis 2021)

Mitarbeiter: Der Verein hat zwei Teilzeitbeschäftigte (mit wöchentlich 6 und 12 Arbeitsstunden) die i.d.R. von Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr während der Bürozeiten erreichbar sind.

Ehrenamtlich tätige Mitarbeiter: Der Verein hat 4 ehrenamtlich tätige Vorstandsmitglieder und 8 ehrenamtlich tätige Ausschussmitglieder

Geschäftstätigkeit:

Nach § 2 der Satzung ist der Zweck des Vereins die Diakonie als Lebens- und Wesensäußerung der evangelischen Landeskirche in Württemberg und die Ausübung christlicher Nächstenliebe. Er wird verwirklicht durch die materielle Unterstützung der Einrichtung des Kinderzentrum Maulbronn mit dem Ziel frühkindliche Hirnschädigungen und Entwicklungsstörungen im Kindes- und Jungendalter und die Möglichkeit ihrer Heilung und Besserung aufzuklären, behinderten Kindern zu helfen und ihnen ein möglichst eigenständiges Leben zu ermöglichen sowie die Not ihrer Familien zu lindern.

Dieser Zweck soll insbesondere erreicht werden durch die Einwerbung von Beiträgen und Geldspenden, die Werbung von Mitgliedern und die Weiterleitung der Mittel für die in Abs.1 genannten Arbeiten des Kinderzentrums zur dortigen unmittelbaren Verwendung für gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung. Ein Rechtsanspruch auf Leistung besteht nicht.

Aufgrund seiner diakonischen Ausrichtung ist der Verein Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg und stellt seine Spenden aber ausschließlich dem Kinderzentrum Maulbronn zur Verfügung.

Nach § 7 der Satzung hat der Vorstand die Aufgabe die Geschäfte des Vereins aufgrund der Satzung und gemäß den Beschlüssen der Mitgliederversammlung und des Ausschusses zu führen.

Der Vorstand ist ehrenamtlich tätig. Für seine Tätigkeit erhält er auch keine Aufwandsentschädigung.

Er ist somit verantwortlich für die Spendeneinwerbung und deren satzungsgemäße Verwendung.

Im Jahr 2018 haben wir hierzu jeweils im Frühjahr und Herbst wie in den Vorjahren zwei überregionale Werbeaktionen (mailings) durchgeführt. Darüber hinaus erhalten wir von Firmen und Privatpersonen bei besonderen Anlässen (Weihnachten, Jubiläen, Geburtstage) aus der näheren Umgebung Spenden. Bei der Verwendung der Spendenmittel informiert sich der Vorstand vorort über die Notwendigkeit der zu finanzierenden Maßnahme, lässt sich Angebote dafür vorlegen, bezieht bei größeren Investitionen (§ 7 der Satzung) den Ausschuss mit ein, nimmt nach der Investition diese in Augenschein und prüft die Funktionalität. Dadurch, dass ein Vorstandsmitglied als Seelsorgerin im Kinderzentrum tätig ist, ist auch ein reibungsloser Informationsfluss gewährleistet.

Der Ausschuss der Christophorushilfe unterstützt gemäß § 7 der Satzung den Vorstand in Fragen der Mittelbeschaffung und Mittelverwendung. Der Ausschuss hat über die Verwendung der vorhandenen Mittel im Sinne des Satzungszweckes im Innenverhältnis zu beschließen, sofern die Beträge 50.000,-- Euro übersteigen.

Gemäß § 6 der Satzung ist die Mitgliederversammlung mindestens einmal jährlich einzuberufen.

Diese hat insbesondere folgende Aufgaben:

Entgegennahme des jährlichen Geschäftsberichts und
des Berichts über die Prüfung des Jahresabschlusses

Entlastung des Vorstandes und des Ausschusses
Wahl der Abschlussprüfer
Wahl des Vorstandes und seiner Stellvertreter
Wahl der Ausschussmitglieder
Festsetzung der Mitgliedsbeiträge
Ausschluss von Mitgliedern
Änderung der Satzung und Auflösung des Vereins

Die letzte Mitgliederversammlung für das Jahr 2017 fand am 7. Juli 2018 statt.

Der Mitgliederversammlung wurde der Geschäftsbericht für das Jahr 2017 vorgelegt und erläutert. Des Weiteren wurde sie über das Ergebnis der Abschlussprüfung der Pricewaterhouse- Coopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Zweigniederlassung Stuttgart für das Jahr 2017 informiert.

Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfungsgesellschaft vom 26. Juni 2018 wurde für das Geschäftsjahr 2017 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt. Das zusammengefasste Prüfungsergebnis lautet:

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften.

Vorstand und Ausschuss wurden von der Versammlung einstimmig entlastet.

Die Mitgliederversammlung hat als neuen Abschlussprüfer für das laufende Jahr wiederum die PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Zweigniederlassung Stuttgart einstimmig gewählt.

Die Mitgliederzahl zum 31.12.2018 beträgt 512 Mitglieder (2017 532 Mitglieder)

Die Christophorushilfe e.V. Förderverein für das Kinderzentrum Maulbronn verfolgt satzungsgemäß ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigte gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 51 ff. AO. Dadurch ist der Verein nach § 5 Abs 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr.6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit. Die Inanspruchnahme der Steuerbefreiung ist jedoch von der tatsächlichen Vereinsführung abhängig, die der Nachprüfung durch das Finanzamt unterliegt. Das Finanzamt Mühlacker hat den Verein zuletzt mit Freistellungsbescheid vom 24. Oktober 2017 als gemeinnützigen Zweckend dienend anerkannt.

IV Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2018

A. Gewinn- und Verlustrechnung Jahr 2018 (Vj.2017 In TEUR)

Erträge in 2018

Spendenaufkommen	423.734,61 Euro	370,4
Stiftungen	28.835,81 Euro	20,8
Vermächtnisse/Erbschaften	13.004,41 Euro	2,9
Bußgelder	6.800,00 Euro	5,1
Nicht verbrauchte Spenden aus Vorjahren	0,00 Euro	31,1
<hr style="border-top: 1px dashed black;"/>		
Zwischensumme	472.374,83 Euro	430,3
Mitgliedsbeiträge	29.653,49 Euro	33,3
Zins – und Vermögenseinnahmen	2.987,06 Euro	9,4
Sonstige Einnahmen	8.080,08 Euro	29,1
<hr/>		
Erträge des Geschäftsjahres 2018	513.095,46 Euro	502,1

Aufwendungen 2018

Direkte Zuschüsse an das Kinderzentrum

Kayserbetten, übernommen von Leibinger Stiftng	8.596,93 Euro
EDV/Software/EEG-Gerät, dav. TEUR 10 v.Heidenhof Stiftung	43.452,38 Euro
Ausstattung Fahrradwerkstatt für Therapie	499,52 Euro
Betriebskostenzuschuss Schwimmbad	24.000,00 Euro
Betriebskostenzuschuss Schule u. Kindergarten	38.000,00 Euro
Therapieunterstützung	1.200,00 Euro
Pastorationsvergütung	5.000,00 Euro
Galileo Handtrainigsgerät für Therapie	4.319,20 Euro
Sonstige Ausstattung wie Spielzeuge, Therapiematerial usw.	6.251,37 Euro
Anbau	5.753,67 Euro
Sanierung Altbau	104.850,98 Euro

Direkte Zuwendungen in 2018	241.924,05 Euro	401,3
------------------------------------	------------------------	--------------

Werbekosten aus Aktionen	42.406,13 Euro	52,0
Personalausgaben	24.582,29 Euro	20,5
Sonstige Aufwendungen	37.402,88 Euro	28,3
Noch nicht verbrauchte Spendenmittel aus 2018	166.780,11 Euro	

Aufwendungen des Geschäftsjahres 2018	513.095,46 Euro	502,1
--	------------------------	--------------

B. AKTIVA	Jahr 2018	(Vj.2017 In TEUR)
I. Anlagevermögen		
Sachanlagen	656,99 Euro	0,8
II. Umlaufvermögen		
a) Vorräte		
aa) Immobilien/Grundstücke	80.000,00 Euro	80,0
ab) sonstige Forderungen	2.208,18 Euro	0,3
b) Wertpapiere des Umlaufvermögens	239.455,10 Euro	239,3
c) Guthaben bei Kreditinstituten	1.473.889,34 Euro	1.430,3
Summe Aktiva	1.796.209,61 Euro	1.750,7

C. PASSIVA

I. Noch nicht verbrauchte Spendenmittel		
a) noch nicht satzungsgemäß verwendete Spenden	1.785.578,92 Euro	1.618,6
davon freie Rücklage nach § 58 AO	TEUR 750	
davon für Erhalt der Bausubstanz	TEUR 393	
davon für EDV Soft- und Hardware	TEUR 200	
davon für Klinikersanierung und Weiterentwicklung	TEUR 440	
Davon noch nicht verwendet	TEUR 2	
b) langfristig gebundene Spenden	656.99 Euro	0,8
II. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	9.120,45 Euro	130,4
III. Verbindlichkeiten		
Sonstige Verbindlichkeiten	853,25 Euro	0,9
Summe Passiva	1.796.209,61 Euro	1.750,7

